

Maria Rost

REISEN ERFAHREN REFLEKTIEREN

Wahrnehmungen und Darstellungen der
Destination Indien in Reiseberichten des Web 2.0



Tectum

Maria Rost

Reisen • Erfahren • Reflektieren

Maria Rost

Reisen • Erfahren • Reflektieren

**Wahrnehmungen und Darstellungen der
Destination Indien in Reiseberichten des Web 2.0**

Tectum Verlag

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung
der Potsdamer Graduate School.

Maria Rost

Reisen • Erfahren • Reflektieren

Wahrnehmungen und Darstellungen der Destination Indien
in Reiseberichten des Web 2.0

© Tectum – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft,
Baden-Baden 2017

Zugl. Diss. Universität Potsdam 2016

ISBN: 978-3-8288-6746-8

(Dieser Titel ist zugleich als gedrucktes Werk unter der ISBN
978-3-8288-3946-5 im Tectum Verlag erschienen.)

Umschlagabbildung: Fotolia.com © Alexander

Umschlaggestaltung: Norman Rinkenberger | Tectum Verlag

Besuchen Sie uns im Internet
www.tectum-verlag.de

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind
im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	9
I. Teil: Grundlagen.....	25
1. Einführung zum Reisen und Schreiben.....	27
1.1 Überblick zur Gattungsgeschichte.....	29
1.2 Ableitung einer Begriffsbestimmung für die Forschung.....	33
1.3 Der Reisebericht als Selbstzeugnis.....	36
1.4 Die Reiseliteratur ist tot. Es lebe die Reiseliteratur.....	38
2. Eruierung der Quellen.....	42
2.1 Das Stadtschreiber-Projekt Akshar.....	43
2.2 Reiseblogs über Indien.....	46
2.3 Interviews mit Indien-Reisenden.....	57
2.4 Das Experteninterview mit einem Reisefotografen.....	59
3. Theoretische Grundlagen zu Wahrnehmung und Darstellung.....	60
3.1 Voraussetzungen der sinnlichen Wahrnehmung.....	61
3.1.1 Vorkenntnisse der Berichtenden.....	62
3.1.2 Interesse und Intention.....	63
3.1.3 Erwartungen und Vorstellungen.....	65
3.2 Basis der Wahrnehmung und Darstellung der Destination Indien.....	67
3.2.1 Indien-Sichtweisen in früheren Reiseberichten.....	69
3.2.2 Auffassung und Wirkung von Reisedarstellungen.....	72
3.2.3 Diskrepanz zwischen Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung.....	74
3.3 Bedingungen des individuellen Differenzierungsprozesses.....	78
3.3.1 Einsicht von Differenz und Ähnlichkeit.....	81
3.3.2 Auseinandersetzung mit Wertvorstellungen und Verhalten.....	83
3.4 Authentizität von Reiseberichten.....	84
3.4.1 Auf der Suche nach einer Begriffsbestimmung.....	84
3.4.2 Authentische Reisen nach Indien und das Berichten darüber.....	86
4. Zwischen Theorie und Praxis: Methodik und Forschungsdesign.....	89
4.1 Die qualitative Inhaltsanalyse.....	90
4.2 Die dokumentarische Methode.....	92
4.3 Zusammenfassung und eigene Positionierung.....	95

II. Teil: Auf der Suche nach Alternativen.....	97
5. Von der Schwierigkeit, eingefahrene Kategorien aufzubrechen.....	101
5.1 Online-Reiseberichte in der Falle von Betroffenheit.....	103
5.2 Nicht das Unvertraute ist das Problem.....	108
5.3 Alter Wein in neuen Schläuchen?.....	113
6. Wahrnehmungen und Differenzierungsprozess der Reisenden.....	118
6.1 Reisevorbereitungen.....	120
6.1.1 Lesen und berichten lassen.....	120
6.1.2 Wirkung bisheriger Reiseerfahrungen.....	123
6.2 Reisen und Erfahren.....	127
6.2.1 Begegnungen: Freundlichkeit und Aufmerksamkeit der Inder.....	128
6.2.2 Ruhestörer: Reflexionen zum Fotografieren und Fotografiert werden.....	131
6.3 Der veränderte Blick.....	137
6.3.1 Selbstwahrnehmung und Entwicklung.....	138
6.3.2 Modifikation von Empfindungen.....	145
6.3.3 Zwischen Angekommen sein und Abschied: Gedanken zur Funktion von Wort, Schrift und Literatur.....	153
6.3.4 Abschied.....	159
6.4 Sichtbarkeit von Faszination? Ein vorläufiges Resümee.....	164
7. Darstellungen der Destination Indien: Ein Mosaik der Sinne.....	169
7.1 Tasten: Temperatur und Körperwahrnehmung.....	170
7.2 Hören: Das Ohr am Puls der Stadt.....	179
7.3 Sehen: Ein Meer an Farben und Verhaltensweisen.....	193
7.4 Geruch: Von Gewürzen und anderem Odeur.....	209
7.5 Geschmack: Genuss und Gaumenfreuden.....	222
7.6 Ein Mosaik sinnlicher Wahrnehmung.....	234
Fazit und Ausblick.....	241
 Literaturverzeichnis.....	251
Das Korpus.....	251
Einträge der Stadtschreiber.....	251
Webeinträge der Bloggenden.....	252
Geführte Interviews unter Pseudonym.....	260
Primärliteratur.....	261
Sekundärliteratur.....	267
Digitale Belege.....	298
 Anhang.....	301